

SIEMENS



Hauptversammlung

27. Januar 2015

SIEMENS



Joe Kaeser

Bericht an die Aktionäre

Wir haben im Geschäftsjahr 2014 Wert geschaffen

		GJ 2014	Veränderung
Auftragseingang	in Mrd. €	78,4	+1%*
Umsatz	in Mrd. €	71,9	+1%*
Gewinn nach Steuern	in Mrd. €	5,5	+25%
Mitarbeiter		357.000	

* Bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte ** Fortgeführte Aktivitäten

Erfolge 2014 – Stadtbahnen San Francisco



Erfolge 2014 – Fortschritte bei Nordseeprojekten



© TenneT

Erfolge 2014 – kontinuierliche und materielle Verbesserung

Infrastructure & Cities

Building Technologies

Low & Medium Voltage

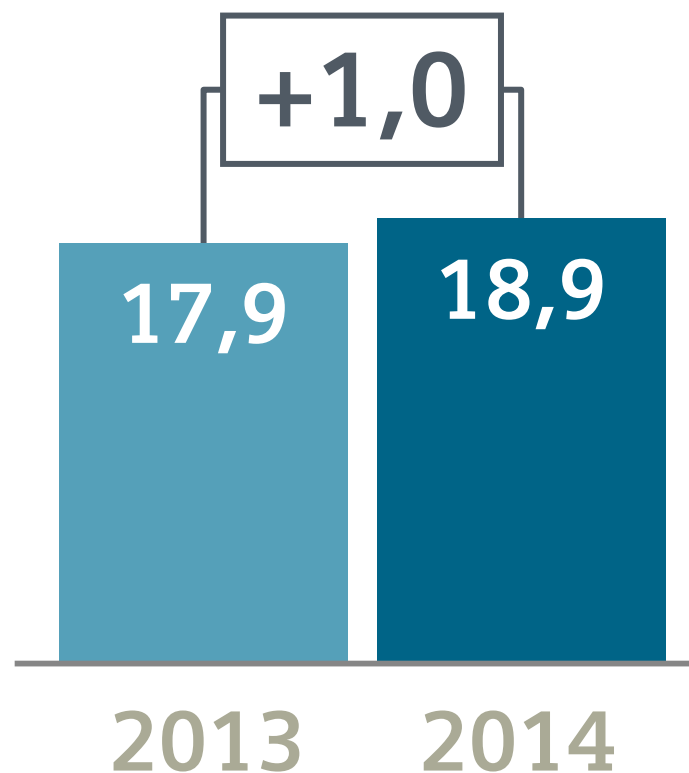
Mobility and Logistics

Rail Systems

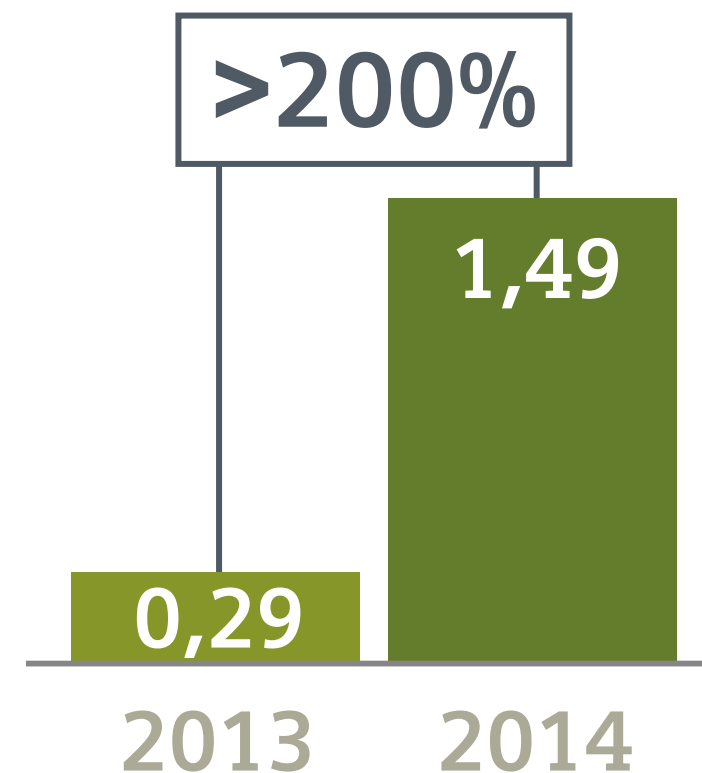
Smart Grid

In Milliarden Euro

Umsatz

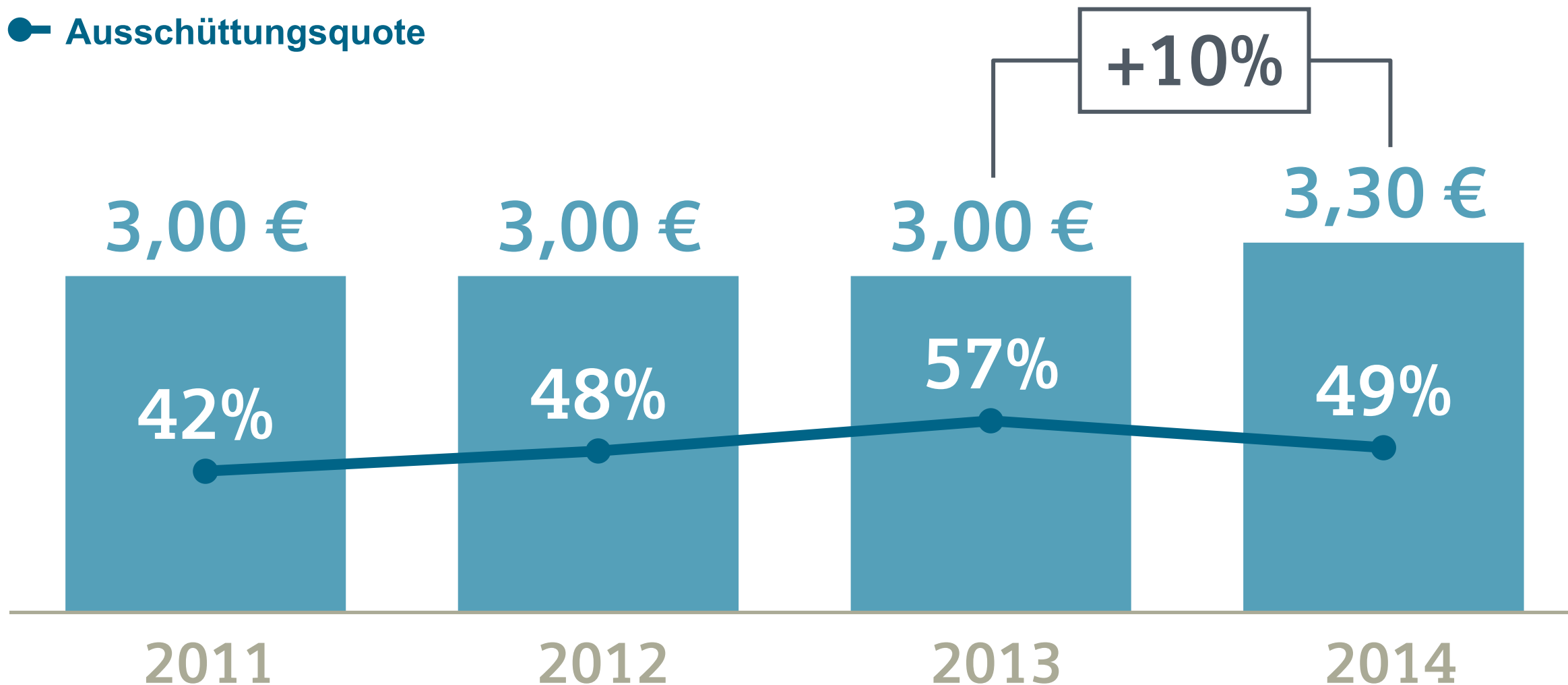


Ergebnis



Es lohnt sich, in Siemens zu investieren

● Ausschüttungsquote



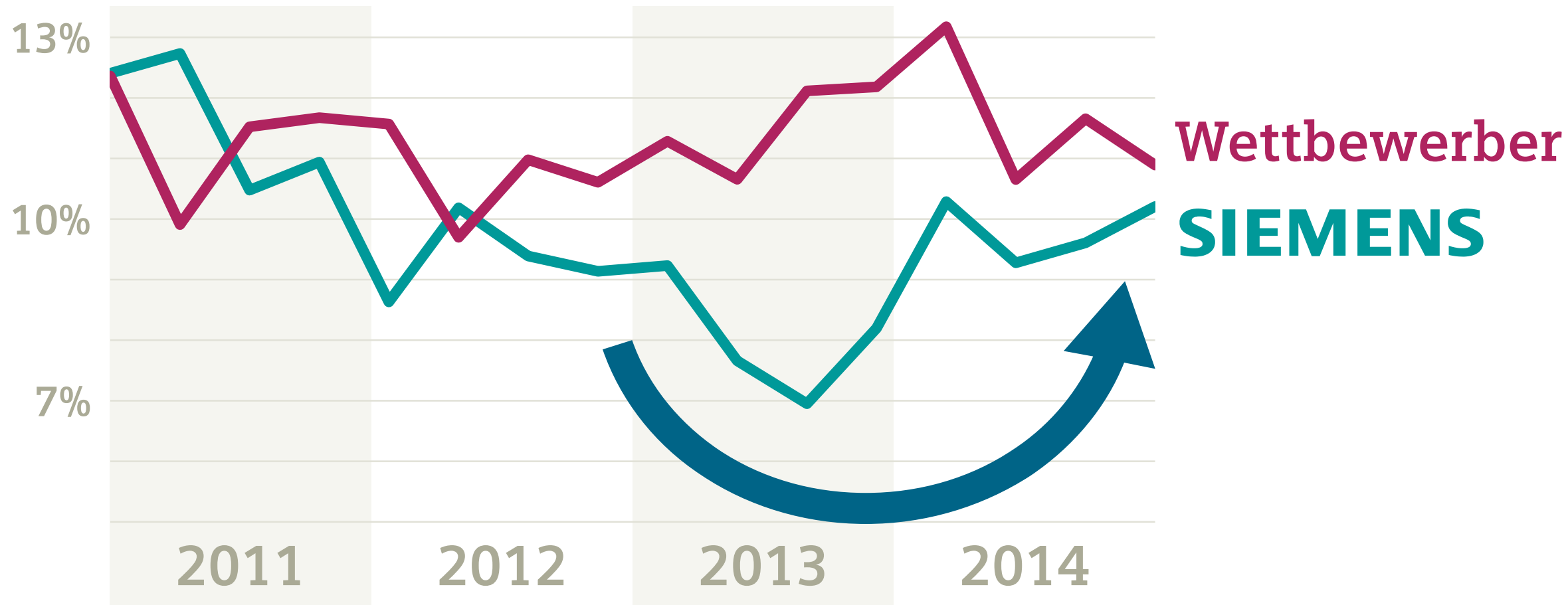
Auftakt ins Geschäftsjahr wie erwartet

		Q1 GJ 2015	Veränderung
Auftragseingang	in Mrd. €	18,0	-13%*
Umsatz	in Mrd. €	17,4	+3%*
Gewinn nach Steuern	in Mrd. €	1,1	-25%

* Bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

Trendwende nach jahrelanger Talfahrt

EBIT-Marge



Unser Zukunfts- und Wachstumskonzept

Vision 2020

Unser Anspruch: Handle stets so, als wäre es Dein eigenes Unternehmen



Elektrifizierung – Automatisierung – Digitalisierung

E – **A** – **D**

Fokussieren und priorisieren des Siemens-Portfolios



**Aero-derivative
gas turbines and
compressors**



SIEMENS

DRESSER-RAND

**Compressors, turbines
and engines for Oil & Gas**

Hospital Information Systems

Logistics and
Airport Solutions (LAS)

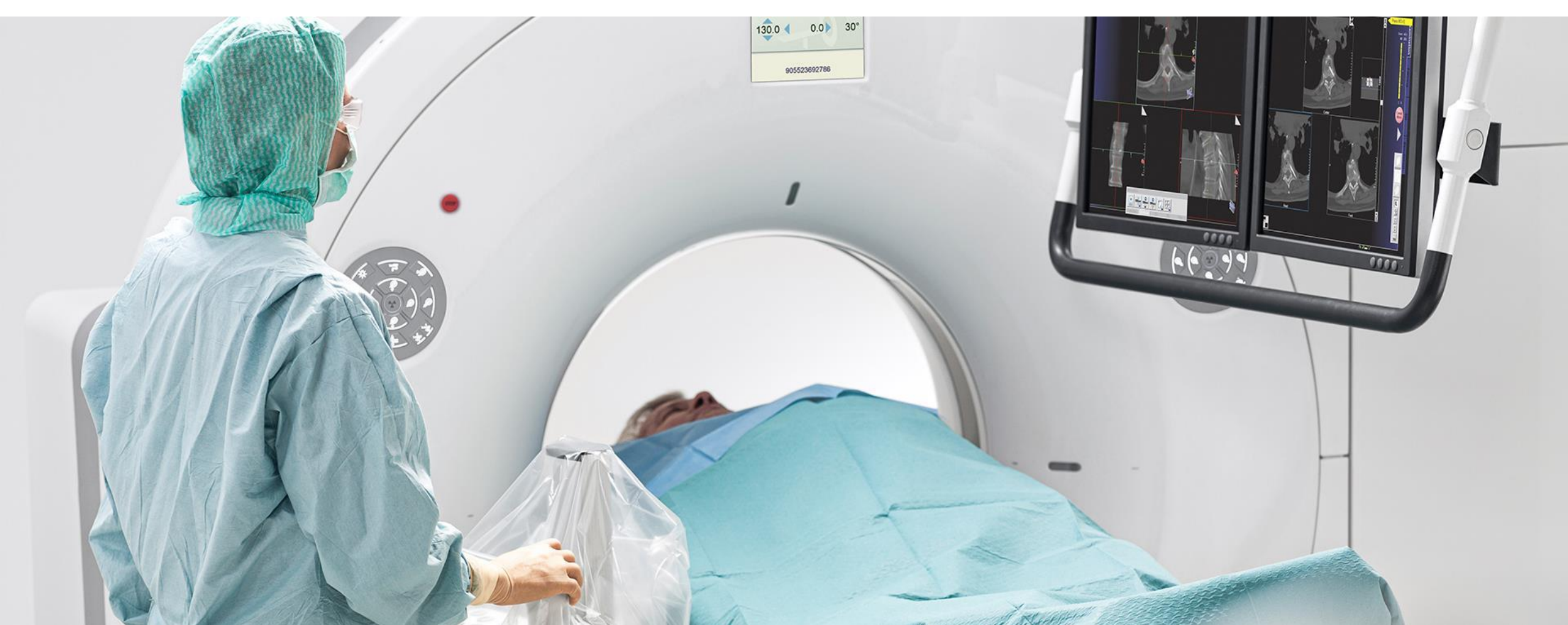
Water Technologies

Metals Technologies

B/S/H

Audiology

Medizintechnik der nächsten Generation



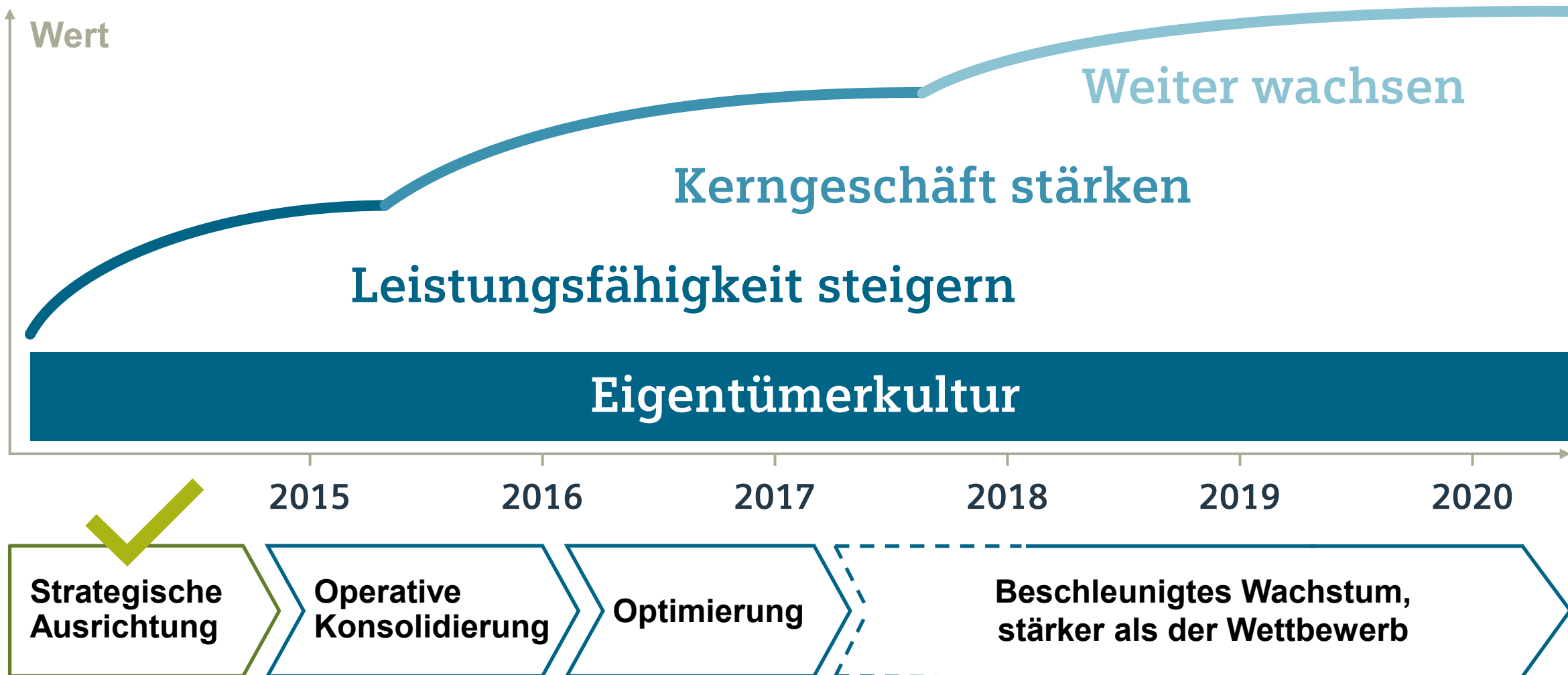
Virtuelle und reale Welt wachsen zusammen



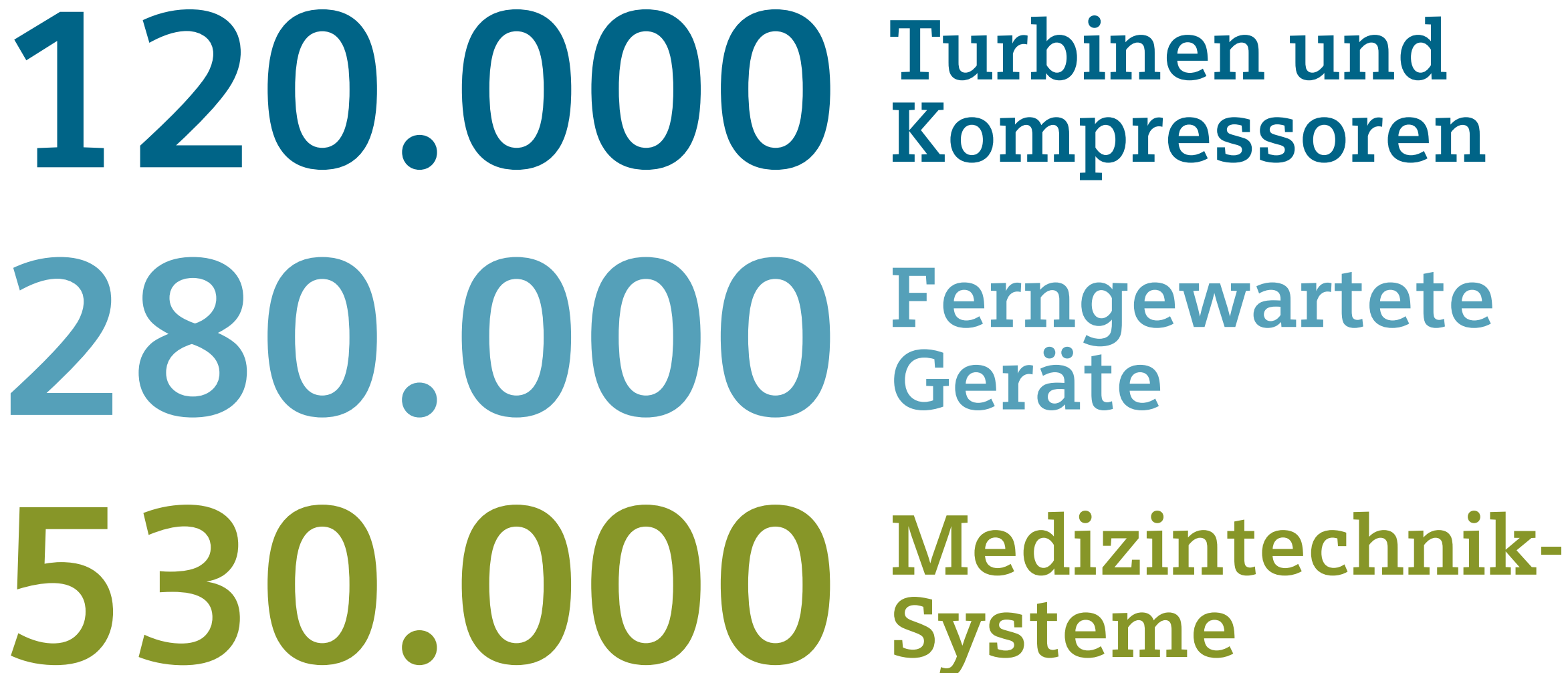
Elektronikwerk Amberg – Unser Weg zu Industrie 4.0



Zeitplan für die Umsetzung von Vision 2020



Installierte Basis als Wachstumsfaktor für das Service-Geschäft





Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Abschnitt Risiken des Jahresberichts – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Dieses Dokument enthält – in IFRS nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte Non-GAAP-Measures sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit IFRS ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die Finanzkennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Dokumenten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.